

Inhalt

Vorwort	7
<i>Johannes Helmrath, Heribert Müller</i>	
Zur Einführung	9
<i>Helmut G. Walther</i>	
Konziliarismus als politische Theorie? Konzilsvorstellungen im 15. Jahrhundert zwischen Notlösungen und Kirchenmodellen	31
<i>Dieter Girgensohn</i>	
Von der konziliaren Theorie des späteren Mittelalters zur Praxis: Pisa 1409	61
<i>Thomas Rathmann</i>	
Beobachtung ohne Beobachter? Der schwierige Umgang mit dem historischen Ereignis am Beispiel des Konstanzer Konzils	95
<i>Ansgar Frenken</i>	
Gelehrte auf dem Konzil. Fallstudien zur Bedeutung und Wirksamkeit der Universitätsangehörigen auf dem Konstanzer Konzil	107
<i>Helmut Maurer</i>	
Das Konstanzer Konzil als städtisches Ereignis	149
<i>Claudius Sieber-Lehmann</i>	
Basel und »sein« Konzil	173
<i>Hans-Jörg Gilomen</i>	
Bürokratie und Korporation am Basler Konzil. Strukturelle und prosopographische Aspekte	205
<i>Thomas Prügl</i>	
Modelle konziliarer Kontroverstheologie. Johannes von Ragusa und Johannes von Torquemada	257

Petra Weigel

Reform als Paradigma – Konzilien und Bettelorden 289

Götz-Rüdiger Tewes

Kirchliche Ideale und nationale Realitäten. Zur Rezeption der Basler
Konzilsdekrete in vergleichender europäischer Perspektive 337

Werner Maleczek

Die Konzilien von Pisa (1409), Konstanz (1414–1418) und
Basel (1431–1449). Institution und Personen: Zusammenfassung 371

Verzeichnis abgekürzter Zeitschriften, Reihen und Quellenwerke 393

Register 399